

Zentrumsname:	
---------------	--

<b>Aufklärung über Einfluss von COVID-19 (Coronavirus) auf Fertilität und Schwangerschaft</b>
---

**Sehr geehrte Kinderwunschpatientinnen und Kinderwunschpatienten:**

**Wie Sie sich sicherlich vorstellen können: Man weiß noch sehr wenig über das Coronavirus! Daher kann man derzeit noch nicht sagen, ob sich das Virus auf die Fruchtbarkeit auswirkt. Zum Einfluss des Virus auf eine Schwangerschaft und auf das Kind gibt es erste Daten, jedoch sind es wenige und daher sind sie mit Vorsicht zu interpretieren.**

Das Risiko einer Übertragung auf das Kind scheint extrem niedrig. Bisher sind erst ganz wenige Fälle dokumentiert, der Krankheitsverlauf beim Kind scheint eher leicht zu sein.

Infiziert sich die Schwangere am Ende der Schwangerschaft, also im letzten Drittel, verläuft die Erkrankung unter Umständen schwerer als bei nicht Schwangeren und auch die Wahrscheinlichkeit einer **Frühgeburt oder eines Kaiserschnitts** könnte erhöht sein.

Wie unklar die Situation ist, erkennt man daran, dass die Weltgesundheitsorganisation (**WHO**) jedoch anderer Meinung ist und daher **keinen schwereren Krankheitsverlauf bei Schwangeren** sieht.

(<https://cgf.cochrane.org/news/covid-19-coronavirus-disease-fertility-and-pregnancy>)

(<https://www.who.int/docs/default-source/coronaviruse/who-china-joint-mission-on-covid-19-final-report.pdf>)

Infiziert sich die Schwangere am Beginn der Schwangerschaft, also im ersten Drittel, scheint kein erhöhtes Risiko für eine Fehlgeburt oder eine Fehlbildung des Kindes zu bestehen.

(<https://obgyn.onlinelibrary.wiley.com/doi/full/10.1111/aogs.13836>)

Patientinnen mit Vorerkrankungen (Immunschwäche, Diabetes, Bluthochdruck oder andere schwere Erkrankungen) haben ein erhöhtes Risiko und sollten nicht mit der Behandlung beginnen.

(<https://www.eshre.eu/Home/COVID19WG>)

Dennoch weisen wir darauf hin, dass die Datenlage noch sehr gering ist und regelmäßig neu beurteilt werden muss. Daher empfehlen wir Ihnen für den Fall, dass Sie schwanger sind, die allgemein **empfohlenen Maßnahmen besonders gewissenhaft zu befolgen, um eine Infektion während der Schwangerschaft zu vermeiden**. Im Falle von Symptomen kontaktieren Sie sofort die Nummer 1450 oder telefonisch Ihre Frauenärztin / Ihren Frauenarzt.

Während der Behandlung werden regelmäßig Symptome, die auf eine Coronavirusinfektion deuten, erhoben (z.B. Fieber, Husten, Kurzatmigkeit, Geschmacks-, Geruchsstörungen) und die Behandlung wird bei Verdacht auf eine Coronavirusinfektion abgebrochen.

Ich bestätige, dass ich durch Dr. \_\_\_\_\_ ausreichend über den Einfluss von COVID 19 auf meine geplante Schwangerschaft aufgeklärt worden bin und keine weiteren Fragen habe.

Name der Patientin:

**Unterschrift:**

Geb.Datum:

Datum:

Name des Partners/der Partnerin:

**Unterschrift:**

Geb.Datum:

Datum:

Name des Arztes:

**Unterschrift:**

Datum: